
Diakonie in Hückelhoven

Liebe Gemeindeglieder,

in diesem Jahr werden wir in unserer Gemeinde wieder einen neuen Kurs zur Ausbildung als **Seniorenbegleiter/in** starten.

Ältere Senioren sollen regelmäßig für ein bis zwei Stunden in der Woche oder auch Vierzehntägig besucht werden. Vordringlich ist an Senioren unserer Gemeinde gedacht, die immer weniger selbst mobil sind und wenige Kontakte zu anderen Menschen haben. Die regelmäßige Begleitung mit einem Gespräch oder auch einen Kaffee trinken gehen, sorgt für mehr Gesellschaft und Abwechslung. Gedacht ist, dass neben einer festen Mitarbeiterin **ehrenamtliche geschult und qualifiziert werden**, die diese Art von „Seniorenbegleitung“ übernehmen.

Aufgaben dieser ehrenamtlichen „Seniorenbegleiter“ könnten sein:

- Einkaufen gehen
- etwas Vorlesen
- bei Briefverkehr/Formularen behilflich sein
- zum Arztbesuch begleiten
- Eis/Kuchen essen zu gehen
- Gespräche zu führen
- Nachbarschaftshilfe zu organisieren.

Genauer erfahren Sie, wenn Sie bei uns können wir besprechen, was unser Angebot auch nicht.

Damit diese Arbeit regelmäßig durchgeführt die ehrenamtlichen Seniorenbegleiter/innen eine haben, hat die Kirchengemeinde **Frau Claudia** ein paar Stunden in der Woche für diese Arbeit **Stollenwerk** ist ab Dezember immer **15.00 - 17.00 Uhr im Gemeindebüro, Haagstr. 10, unter der Rufnummer 02433-85927** erreichbar.



nachfragen. Dann leisten kann oder

werden kann und Ansprechpartnerin **Stollenwerk** mit angestellt. Frau donnerstags **von**

Ältere Senior/inn/en können bei Frau Stollenwerk nach dieser Begleitung fragen. Diese wird dann nach Bedarf vermittelt.

Wir suchen aber noch Menschen, die an der Arbeit „Seniorenbegleitung“ Interesse haben. Fragen Sie bei uns nach (Frau Stollenwerk oder Pfarrer Mischnick Tel. 02433-1343).

Beginn der Tätigkeit wird eine **Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahme** durchgeführt, die mit einem Zertifikat abschließt.

Keine Angst, hier geht es nicht um Prüfungen, sondern darum, Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten für diesen Aufgabenbereich „Seniorenbegleitung“ besonders zu schulen. Inhalte dieser Schulung sind z.B.: Gesprächsführung, Informationen über Hilfsmittel und Medikamente im Alter oder auch ein Praktikum. **Diese Schulung geht im September los. Machen Sie mit.**

Wir bieten Ihnen ein interessantes Aufgabenfeld, Kontakt zu Menschen, Fortbildungen und ein begleitendes Team. Ihren Zeitaufwand können Sie selbst bestimmen; er liegt aber mindestens bei 2 bis 3 Stunden im Monat.

Weiteres erfahren Sie auf Nachfrage oder durch einen Flyer.

Ich würde mich freuen, wenn sich sowohl interessierte Senior/inn/en melden, die begleitet werden möchten, als auch Menschen sich melden, die gerne „**Qualifizierter Seniorenbegleiter/in**“ werden wollen.

Frank Mischnick